



→ TOTAL LOKAL

FAIRkehr am Rhein

Wer sich von Rahm kommend durch die Angermunder und Kalkumer Verkehrshindernisse hindurchmanövriert hat, den lädt das romantische Kaiserswerth bald zum Bummeln und Beobachten ein. Hier werden die Blumen-Selbstpflücker am Pfad zwischen Rheinfähre und Kaiserpfalz sanft erinnert: „Nur bezahlte Blumen machen Freu(n)de!“ Ein paar Meter weiter ermuntert ein Schild mit blauem Herz und einem englisch-deutschen Mischwort „Hier herrscht FAIRkehr“ die gehenden, laufenden und fahrenden Passanten zur gegenseitigen Rücksichtnahme. Ich sinne gerade darüber nach, ob man ähnlich heiter (bzw. dusselig) auch um „VerCARE“ bitten könnte. Doch lenken zwei sich streichelnde und küssende Verliebte am Wegesrand von weiterem Nachdenken über originelle Verkehrsschilder ab. Gegen Ende des Rundgangs durch den Ort grüßen Schuhe aus dem Schaufenster einer Apotheke(!), Gesundheitsschuhe, dazu ein Plakat „Jetzt: Auslaufmodelle reduziert“. Schuhe als Auslaufmodelle - auch nicht schlecht beobachtet.